

Facebook

David Bruder — mit René Quist.

· 22. Februar · 2018 ·

Paar Bilder vom Gleittag mit René...genau: ich mein bzgl. unserem gemeinsamen AG...sonst liefs zwar glatt, aber ausgeglitten ist keiner so richtig...sogar die Gamsscheisse hatte Grip 😊. Im Ernst: Die Verhältnisse waren nicht ganz schlecht am Königsstand/Wuidara Spur (M6, 600m, 6h) vom Ralf. Logische Linie eh, mit den unterm (Neu-)Schnee versteckten Zwischen-BH (so 1/3 im Schnee, 1/3 gefunden und der Rest steckt in der letzten Länge;-) auch wirklich E3 - Eishaken nützlich, ebenso ein 70er Seil und ein t-bloc (2 Stände unterm Schnee)! Sonstige Lerneffekte: M5 geht auch ohne Geräte und Steigeisen - wenn man 4 Beine, Hufe und Hörner hat...nicht gefrorenes Gras macht nicht so viel Spass und unterm Schnee gefrierts nicht so recht (in den ersten Längen echt nervig, oben wars dann ok) und: mit Michaels-Feinkorn-Spezial-extra-hoher Streckgrenze-Baustahl-Hauen hauts sichs ziemlich ungeniert - die halten tatsächlich was aus...(naja, es funkte schon mal gewaltig und die Spitze ist nicht mehr nur eine Singularität im Raum-Kontinuum...aber schon noch sehr brauchbar für die kratzige letzte Länge). Ach ja: Abgestiegen sind wir auch irgendwie...nämlich die 2t beste Rinne - weil nix Spur da oben, dafür tiefer Schnee. 2h mit vollem Hosenbodeneinsatz und 3x kurz an Holz abseilen incl. Noch was: Das Rechte Y hatte viel mehr Eis als auf den Bildern beim Ralf (ok, das ist nicht schwer), aber schaut selbst...







